StRin Alexandra Thiele, Fünferplatz 2, 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Marcus König
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

StRin Alexandra Thiele

Wählergemeinschaft Die Guten e.V.
www.die-guten.de
alexandra.thiele@die-guten.de

Nürnberg, den 27.01.2025

Antrag: NOA-Begleitdienst erhalten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

angesichts einer angespannten Haushaltslage und knapper finanzieller Ressourcen stellt sich wieder einmal die Frage nach der Priorisierung. Für welche Projekte gibt die Stadt Nürnberg Geld aus? Welche Bereiche des gesellschaftlichen Lebens werden bedacht? Welche Gruppen profitieren und welche nicht?

Der Begleitdienst der „NOA.kommunal“ soll zum 01. Mai 2025 eingestellt werden. Bei diesem handelt es sich um eine sogenannte „Freiwillige Leistung“ nach Artikel 5, das heißt die Einrichtung eines solchen Begleitdienstes ist für die Kommune nicht vom Gesetzgeber vorgegeben. Allerdings hat die Stadt Nürnberg das Projekt im Jahr 2020 gestartet, um seiner Verpflichtung nachzukommen, die UN-Behindertenrechtskonvention umzusetzen. Im *Ersten Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK in Nürnberg* wurde der Mobilitätsbegleitdienst der „NOA.kommunal“ als Maßnahme aufgeführt. Ebenso war dort auch eine zeitliche Befristung des Projektes vermerkt.

In der Haushaltssitzung im Herbst 2023 war der NOA-Begleitdienst Teil des großen Haushaltspaketes. Eine Anschlussfinanzierung für diesen für das Jahr 2024 war in diesem Paket nicht ausdrücklich vorgesehen. Jedoch wurde durch die Gewährung der Verwendung von nicht abgerufenen Finanzmitteln (Corona) eine Fortführung von 2024 bis Mai 2025 ermöglicht.

Da auch in der Haushaltssitzung im Herbst 2024 an dieser Sachlage keine Veränderung für das Haushaltsjahr 2025 vorgenommen wurde, also in dem von der Mehrheit des Stadtrates, insbesondere den drei großen Fraktionen beschlossenen Haushalt keine Anschlussfinanzierung enthalten war, sind die Geldmittel nun erschöpft und der Begleitdienst kann nicht weitergeführt werden.

Vor diesem Hintergrund stellen DIE GUTEN folgenden Antrag:

1. Der NOA-Begleitdienst soll erhalten werden.
2. Zu diesem Zweck prüft die Verwaltung, wie eine weitere Finanzierung des Angebots gewährleistet werden kann.
3. Die Verwaltung zeigt auf, ob sich Fördergelder akquirieren lassen.
4. In enger Abstimmung mit der Kämmerei wird zudem dargelegt, ob und wie durch eine Verschiebung von Mitteln, auch über Geschäftsbereiche hinweg, eine Finanzierung des Angebots ermöglicht werden kann. (Der Einsatz von Preisgeld („Access City Award 2025“) scheint demgegenüber wenig sinnvoll, da er eine Finanzierung des Begleitdienstes lediglich über ca. ein Jahr sicherstellen würde.)

Mit freundlichen Grüßen

A. Thiele

Alexandra Thiele, Stadträtin